

METHODENKETTE "VORURTEILE"

METHODE DES MONATS FEBRUAR 2018

- IST DAS DISKRIMINIERUNG? -

WAS
GEHT
MIT
MENSCH-
LICHKEIT

ALTER: AB 8 JAHRE

ZEIT: CA. 30-45 MINUTEN

MATERIALIEN: STIFTE, PAPIER, PLAKAT

TEILNEHMER*INNEN: MIND. 4

#helfenstatthaten



Was ist Diskriminierung?

Wie äußert sie sich?

Spielen Vorurteile dabei eine Rolle?

Wer ist davon betroffen?

Was sind die Folgen?

Wie kann ihr entgegengewirkt werden?

Wird Diskriminierung unterschiedlich
wahrgenommen?

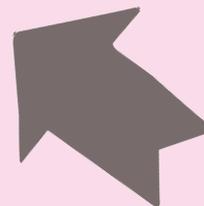
VOR-URTEILE? DU LEBST DOCH IM VOR-GESTERN!

Mit dieser Methode könnt ihr in eurer Gruppe diskutieren, welche Handlungsweisen Menschen benachteiligen oder herabsetzt - also diskriminieren. Dazu findet ihr auf der nächsten Seite einzelne Aussagen und Situationen, die ihr für diese Diskussion verwenden könnt.

Zur Vorbereitung benötigt ihr drei Zettel: Auf den einen schreibt ihr "stimme ich zu", auf den zweiten Zettel "stimme nicht zu" und auf den dritten Zettel "ich weiß nicht". Verteilt nun diese Zettel im Raum. Lest dann jede Situation vor und stellt euch die Frage "Ist das Diskriminierung?". Jede Person aus eurer Gruppe stellt sich dann zu dem Zettel mit der Aussage, die für sie oder ihn passt. Wenn sich alle hingestellt haben, könnt ihr kurz nachfragen, warum sich der- oder diejenige zu der Aussage gestellt hat.

Wenn ihr in einem guten Gespräch miteinander seid, könnt ihr auch eigene Situationen besprechen, in denen ihr selbst schon einmal Diskriminierung erlebt habt. Reflektiert noch einmal gemeinsam, wie unterschiedlich ihr euch im Raum positioniert habt und warum. Diskutiert am Ende auch die Fragen, die auf der ersten Seite aufgeführt sind. Haltet euer Ergebnis auf einem Plakat mit der Überschrift "Diskriminierung ist ..." fest.

Die Moderator*in muss darauf achten jede*n aussprechen zu lassen und klar machen, dass jede*r eine andere Meinung zu den Situationen haben kann. Er oder sie ist für die Ergebniszusammenstellung verantwortlich.



SITUATIONEN

FOLGENDE SITUATIONEN KÖNNT IHR IM RAHMEN DER METHODE FÜR DIE DISKUSSION VERWENDEN:

- Zeitungsartikel: „ Ein vorbestrafter Jugendlicher, dessen Eltern aus der Türkei stammen, wurden gestern wegen Diebstahls verhaftet.“
- Jemand sagt: „Wer arbeitslos ist, strengt sich nur nicht genügend an.“
- Eine Wohnungsbaugesellschaft schreibt in ihrem Ausschreibungstext, dass die Wohnungen nur an deutschsprachige Mieter vergeben werden.
- Ein Schüler erzählt einen Witz über Menschen aus Ostafrika.
- Ein Lehrer gibt einer Schülerin, die seit vier Jahren in Deutschland lebt, eine „Hauptschulempfehlung“, da diese die deutsche Sprache noch nicht fließend beherrscht.
- Eine Rollstuhlfahrerin wartet auf den Bus und alle Leute drehen sich weg, um ihm nicht beim Einsteigen helfen zu müssen.
- In einem Modegeschäft werden nur Kleider in den Größen 34 bis 44 verkauft.
- Ein junger Mann, der seit sechs Jahren in Deutschland studiert, wird nach Erhalt des Masters in sein Heimatland abgeschoben.
- Die Sicherheitsbeamten der Bahn werden von ihrer Dienstaufsicht aufgefordert, Obdachlose und Punks von dem Bahnhofsgelände fernzuhalten.

WENN IHR MÖCHTET UND NOCH ZEIT HABT, KÖNNT IHR DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE DER DISKUSSION AUCH AUF EINEM BLATT PAPIER AUFSCHREIBEN. AUßERDEM KÖNNT IHR EUCH NOCH WEITERE SITUATIONEN AUS EUREM ALLTAG ÜBERLEGEN, ÜBER DIE IHR GEMEINSAM DISKUTIEREN MÖCHTET.